

Datenschutzhinweise für Kunden Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte



Informationen zur Umsetzung der Europäischen-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH - Seniorenzentrum - Buschstr. 50
58099 Hagen
Telefon: 02331 622-0
E-Mail: seniorenzentrum@bsh-hagen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
Anschrift wie oben:
„Datenschutzbeauftragter“
E-Mail: datenschutz@hvg-hagen.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die wir ausschließlich aus der Vertragsbeziehung mit Ihnen erhalten. Die Daten erhalten wir direkt von Ihnen.

Konkret verarbeiten wir folgende Daten:

- Stammdaten (wie Name, Adresse, Geburtsdatum/-ort, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Religion, Kranken-/Pflegekasse, Haus-/Facharzt, Angehörige, ggf. Betreuer)
- Bevollmächtigungen, Patientenverfügung, gerichtliche Beschlüsse
- Konto und Zahlungsverkehr (IBAN, etc.)
- allgemeine Vertragsdaten
- Daten der Pflegedokumentation (Diagnosen, etc.)
- ggf. Pflegedienst, Notrufanbieter

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. Rahmenvertrag § 75 SGB XI).

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich im Einzelnen nach den Vertragsgrundlagen.

b. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur

Wahrung berechtigter Interessen. Diese Zwecke sind z. B. die Erhebung von Bundespflegestatistiken.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden, Kranken- und Pflegekassen) zu wahren.

c. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung.

Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt haben. Der Widerruf wirkt nur für die Zukunft.

d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)

Wir unterliegen verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. MDK, WTG-Behörde, Gesundheitsamt).

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Wohnbereiche, Verwaltung, Sozialer Dienst) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Innerhalb unserer Konzerngesellschaften werden Ihre Daten weitergegeben, wenn ein zum Konzern gehörendes Unternehmen die Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahrnimmt (z. B. Finanzbuchhaltung, IT-Abteilung).

Ihre personenbezogenen Daten werden, soweit erforderlich, folgenden Empfängergruppen weitergegeben:

- Bank des Kunden (SEPA Zahlungsträger)
- Kranken- und Pflegekassen
- sowie sonstige Stellen, denen gegenüber aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen Erklärungen abzugeben sind.

Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) insbesondere im Bereich Gesundheit / Pflege (z. B. Wundversorgung, Physiotherapeuten, Inkontinenzbedarf).

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Vertragsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf mehrere Jahre angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht. Die vorgegebene Frist zur Aufbewahrung der Dokumentation beträgt zehn Jahre.

6. Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) übermittelt.

7. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

8. Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an unseren Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf

9. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen der DSGVO, gültig in der Fassung ab 25.05.2018, das Recht auf Berichtigung, Löschung, die Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten. Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-aufsichtsbehörde.

Sie haben das Recht (Widerspruchsrecht) jederzeit einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Sie haben das Recht (Auskunftsrecht) jederzeit von uns eine Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Datenverarbeitung

Verantwortlicher BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH: seniorenzentrum@bsh-hagen.de Datenschutzbeauftragte / Kontakt: datenschutz@hvq-hagen.de		
Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung Art. 6 (1) a, b, c und f DSGVO		
Zwecke der Verarbeitung einschl. berechtigten Interesse des Verantwortlichen Einwilligung/Erfüllung Verträge / gesetzlicher Vorgaben / Interessenabwägung		
<u>Weitergabe Ihrer Daten an</u> Kranken-, Pflegekassen, Ärzte, Krankenhäuser ggf. Sozialhilfeträger ggf. Rentenversicherung Dienstleister (z. B. Apotheken, Wundversorgung) Bank WTG-Behörde MDK, Gesundheitsamt Bundespflegerstatistik	<u>Speicherungsdauer</u> Nach Erlöschen der Aufbewahrungspflichten, die sich aus den Vertrags-/Geschäftsverhältnis ergeben und den zugrundeliegenden rechtlichen Regelungen	<u>Ihre Rechte</u> Auskunft Berichtigung Sperrung Löschung Widerspruch der Verarbeitung Datenübertragung Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde Widerruf der Einwilligung